



Sozialwerk im Deutschen Marinebund e.V. | Strandstr. 92 | 24235 Laboe



### Das Sozialwerk des Deutschen Marinebundes e.V. startet Aktion „Tapetenwechsel“ für stark belastete oder traumatisierte Soldatinnen und Soldaten

Ein Auslandseinsatz kann bei Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr nicht nur körperliche Spuren hinterlassen. Viele kehren psychisch stark belastet oder traumatisiert zurück. Das erschwert ihnen die Rückkehr in den beruflichen und familiären Alltag massiv. Auch für Angehörige ist diese Situation alles andere als einfach. Hier möchte das Sozialwerk des Deutschen Marinebundes e.V. Unterstützung anbieten und Betroffenen im Rahmen der neuen Aktion „Tapetenwechsel“ einige erholsame Tage in einem Hotel ermöglichen. Auch das Bundesministerium der Verteidigung begrüßt und unterstützt die Aktion, für die eine Bewerbung ab sofort möglich ist.

Laboe 2020, Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr setzen sich jeden Tag für unsere Sicherheit ein – bei Auslandseinsätzen oft sogar in lebensgefährlichen Situationen. Ob sie der Marine, dem Heer oder der Luftwaffe angehören, spielt dabei keine Rolle: Wer nach einem gefährlichen Einsatz zurückkehrt, dem fällt es häufig schwer, das Erlebte zu verarbeiten und in das gewohnte Leben zu Hause zurückzufinden. Viele Soldatinnen und Soldaten erleiden psychische Belastungen oder Traumata, die den Alltag erschweren und auch Angehörige und Freunde vor ungeahnte Probleme stellen.

Ein zeitweiliger Ortswechsel in Form einer kostenlosen Auszeit vom Alltag kann betroffenen Soldatinnen und Soldaten auf dem Weg der Genesung helfen. Diesen möchte das Sozialwerk des Deutschen Marinebundes e.V. mit seiner Aktion „Tapetenwechsel“ ermöglichen. Aktive oder ehemalige Soldatinnen und Soldaten aller Streitkräfte können im Rahmen der Aktion allein, mit ihrer Partnerin oder ihrem Partner oder sogar der ganzen Familie einige erholsame Tage in einem Hotel in Norddeutschland verbringen. Möglich wird dies durch eine Kooperation mit dem Deutschen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) und die großzügigen Angebote zahlreicher Partnerhotels in den norddeutschen Küstenländern.

**Sozialwerk im Deutschen Marinebund e.V.**  
Strandstraße 92  
24235 Laboe

Telefon: (04343) 49 48 49-62  
Telefax: (04343) 49 48 49-67

E-Mail: [welcome@marinebund.de](mailto:welcome@marinebund.de)  
Internet: [www.sozialwerk-im-dmb.de](http://www.sozialwerk-im-dmb.de)

**Spendenkonto Sozialwerk**  
Kieler Volksbank  
IBAN DE07 2109 0007 0056 7788 05  
BIC GENODEF1KIL

**Eintragung im Vereinsregister**  
Registergericht: Amtsgericht Kiel  
Registernummer: VR552PL



Die Anmeldung für den „Tapetenwechsel“ ist ab sofort einfach und unkompliziert möglich. Soldatinnen und Soldaten können sich selbst bewerben oder durch Angehörige, Vorgesetzte oder den Sozialdienst der Bundeswehr vorgeschlagen werden. Dafür reicht eine formlose Nachricht an [welcome@marinebund.de](mailto:welcome@marinebund.de). Einzige Bewerbungsvoraussetzung ist das Vorliegen einer Bescheinigung, die bestätigt, dass die Soldatin oder der Soldat stark belastet oder traumatisiert ist. Sie kann durch den Vorgesetzten, die Truppenärztin/den Truppenarzt oder den Sozialdienst der Bundeswehr ausgestellt werden. Auch hier genügt ein kurzes, formloses Schreiben an die o.g. E-Mail-Adresse.

Weitere Informationen zur Aktion und den Angeboten des Sozialwerks des Deutschen Marinebundes e.V. finden Interessierte auf [www.deutscher-marinebund.de/deutscher-marinebund/sozialwerk/](http://www.deutscher-marinebund.de/deutscher-marinebund/sozialwerk/).

### **Auswirkungen von Auslandseinsätzen**

Auslandseinsätze sind für Soldatinnen und Soldaten immer eine große Herausforderung und können Spuren hinterlassen. Die Auswirkungen können dabei sehr unterschiedlich sein – von der schwerwiegenden Posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) über Traumata, Depressionen oder Angstzuständen bis zur klassischen Erschöpfung. Die Versorgung von Soldatinnen und Soldaten, die durch ihren Auslandsaufenthalt psychische Probleme entwickelt haben, ist seit einigen Jahren sehr gut. Aber diejenigen, die „einfach nur“ sehr gestresst oder erschöpft sind, befinden sich in einer Grauzone. Sie sind „zu gesund“ für eine psychologische Unterstützung, jedoch zu belastet, um ihren Dienst bestmöglich zu erfüllen. Unter anderem an diese Soldatinnen und Soldaten richtet sich das Projekt „Tapetenwechsel“ des Sozialwerks im Deutschen Marinebund e.V.

### **Hintergrund**

Als Teil des Deutschen Marinebundes e. V. und gemeinnütziger Verein setzt sich das Sozialwerk für das Wohl von Marinesoldatinnen und -soldaten und Handelschifferinnen und -schiffen sowie deren Angehörigen ein. Es bietet allen, die aufgrund ihrer wirtschaftlichen Lage nicht über ausreichende Mittel verfügen, soziale, gesundheitliche und kulturelle Betreuungsleistungen. Dazu gehören insbesondere auch Erholungsmaßnahmen wie die neu startende Aktion „Tapetenwechsel“.

### **Über den Deutschen Marinebund**

Der Deutsche Marinebund e. V. (DMB), gegründet 1891, ist heute der größte maritime Interessenverband Deutschlands. Er fungiert als Dachverband von deutschlandweit rund 250 Vereinen sowie zahlreichen Marinekameradschaften und bietet allen mit der Seefahrt verbundenen Menschen ein Forum. In enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Marine und der Handelsschifffahrt fördert er alle Bereiche der deutschen Seefahrt und der maritimen Wirtschaft.

Die Bundesgeschäftsstelle des DMB befindet sich im Ostseebad Laboe; der DMB ist Eigentümer der Gedenkstätte Marine-Ehrenmal und des Technischen Museums U 995 in Laboe.

### Anlagen

- Flyer „Auszeit für Soldatinnen und Soldaten“
- Zusammenfassung
- Pressestatement von Admiral Christian Bock
- Hintergrundinformationen über stark belastete Soldatinnen und Soldaten
- Hintergrundinformationen über Einsätze und Missionen der Bundeswehr im Ausland
- Brief der Bundesministerin der Verteidigung Annegret Kramp-Karrenbauer zum Thema
- Bilder und Bildquellen – Bitte unbedingt die Nutzungsbedingungen beachten

### Links

<https://www.bundeswehr.de/de/einsaetze-bundeswehr/aktuelle-lage-einsatz-bundeswehr>

<https://www.bundeswehr.de/resource/blob/170952/0d770376a7fec5fafa03e22d00969707/download-einsatzkarte-data.jpg>

<https://www.bundeswehr.de/resource/blob/41894/0fadf0fbab6ede1a8b9b3da7c2a4b981/download-broschuere-unifi-l-data.pdf>

<https://www.bundeswehr.de/resource/blob/87842/8af703922a5af62e82b9db300893acf3/download-broschuere-atalanta-data.pdf>

<https://www.bundeswehr.de/resource/blob/277672/17d68cd8309b5fa229ca1245b013b0c6/download-broschuere-eunafor-med-irini-data.pdf>

<https://www.bundeswehr.de/de/einsaetze-bundeswehr/sea-guardian-nato-operation>

### Ansprechpartner

Mike Brach  
Bundesgeschäftsführer  
Deutscher Marinebund e. V.  
Strandstraße 92  
24235 Laboe  
Tel: (04343) 494849-62  
Mail: [welcome@marinebund.de](mailto:welcome@marinebund.de)

Jana Tresp  
Medien & PR  
Tel: (04343) 494849-43  
Mail: [j.tresp@marinebund.de](mailto:j.tresp@marinebund.de)